
Stauprognose: Nur im Süden wird es etwas voller

Für das bevorstehende Wochenende (4.-6.11.2016) rechnet der Auto Club Europa (ACE) nur noch auf den süddeutschen Fernstraßen mit mehr Rückreiseverkehr. Denn nun enden auch in Baden-Württemberg und Bayern die Herbstferien. Im übrigen Land ist es hingegen sowohl am Sonnabend als auch am Sonntag recht ruhig auf den Straßen.

Mit erhöhtem Verkehrsaufkommen muss auf der A 1 Saarbrücken – Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck (beide Richtungen), auf der A 2 Dortmund – Hannover – Berlin, auf der A3 Passau – Nürnberg – Würzburg – Frankfurt, der A 5 Basel – Karlsruhe – Frankfurt, der A 6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim in beiden Richtungen, der A 7 Füssen/Reutte – Ulm – Würzburg, der A 8 Karlsruhe – Stuttgart – München – Salzburg (beide Richtungen), der A 9 Berlin – Nürnberg – München (beidseitig), der A 81 Singen – Stuttgart – Würzburg, der A 93 Kiefersfelden – Rosenheim, der A 95 Garmisch – Partenkirchen – München und der A 96 Lindau – München sowie auf der A 99 Umfahrung München gerechnet werden. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Staurisikoeinschätzung des ACE für das kommende Wochenende.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE